

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 27 (2014)
Heft: 6-7

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

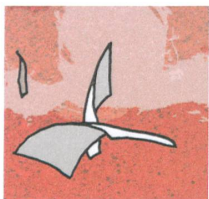
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



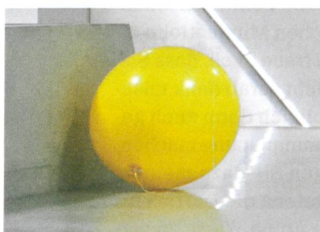
Denkwerkzeug

Drei Architekturtheoretiker debattieren über das ETH-Institut für Geschichte und Theorie der Architektur und die Aufgaben des Fachs zwischen erforschen und entwerfen. **Seite 14**



Freistuhl

Entwürfe nach dem Prinzip des Open Designs stehen allen offen. Wer das nötige Wissen und Zugang zu Maschinen hat, kann die Möbel selbst herstellen. Und dabei auch den Schnittplan verändern und verbessern. **Seite 38**



Weissraum

Jean-Pierre Dürig hat für die Zürcher Durchmesserlinie weisse Hallen und Passagen geschaffen: eine neutrale Hülle für das bunte Treiben im neuen Tiefbahnhof. **Seite 44**

Cover: Drei Architekturtheoretiker sind sich nicht einig.
Illustration: Blackyard

- 3 Lautsprecher**
- 6 Funde**
- 10 Out und erbaut**

- 14 Am Vormittag lesen, am Nachmittag entwerfen**
Drei Architekturtheoretiker im Streitgespräch.

- 22 Das letzte Gebet**
Was aus nicht mehr gebrauchten Kirchen wird.

- 28 Brot und Spiele**
Architektinnen und Designer im Hochparterre-Toto zur Fussball-WM.

- 34 Wildwuchs an der Weichsel**
Polnisch-Schweizerische Stadtwerkstatt zum Turmbau in Warschau.

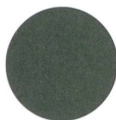
- 38 Einen Hocker herunterladen**
Von der frei zugänglichen Datei zum selbst hergestellten Möbel.

- 44 Dürigs weisse Welt**
Mit dem Durchgangsbahnhof ist Zürich HB in die Tiefe gewachsen.

- 54 Die Ansiedler von Wil West**
Wiesen an der Autobahn bei Wil SG sollen Gewerbegebiet werden.

- 58 Mundgerecht**
Wie der Designer Dominic Sturm einen Schnuller verbessert hat.

- 64 Zeit zum Nachdenken**
Wenn die Arbeit fehlt: Architekten aus Euro-Krisenländern berichten.



- 68 Ansichtssachen**
Kleiderstange / Raumteiler «6x6» von Grande
Kulturzentrum mit Stadtbibliothek, Rapperswil-Jona SG
Gesamterneuerung Strandbad Wollishofen, Zürich
Schrift «Parnassia» von Hans Eduard Meier
Orientierungsschule, Vouvry VS
«The Stones of Fernand Pouillon» von Adam Caruso und Helen Thomas
Fassadensanierung Wohn- und Geschäftshaus, Zürich-Oerlikon
Ausstellung «Conversation Pieces» der HEAD
EPFL Quartier Nord, Ecublens VD
Innenausbau Brändi-Shop, Luzern
Ausstellung «Expo 64» in Lausanne
Wohnhauserweiterung, Liestal BL

- 81 Kiosk**
- 82 Massarbeit**

Im nächsten Heft:

Mark Darlington und Stephan Meier lernten sich bei Peter Zumthor in Haldenstein kennen. Heute baut das Architektenduo in Deutschland und in der Schweiz grosse und kleine, private und öffentliche Um- und Neubauten. Ein Besuch im Zürcher Atelier und drei Bauten von Darlington Meier zeigen ihre architektonische Haltung und Arbeitsweise. Hochparterre 8/14 erscheint am 6. August.